

Sozialpädagog*innen:

Die Aufgaben der Sozialpädagogik im schulischen Kontext umfassen die sozialpädagogische Begleitung mit Schwerpunkt Gruppenarbeit und universelle Prävention sowie Erweiterung des pädagogischen Handlungsspektrums am Schulstandort sowie die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in allen sozialen und pädagogischen Aspekten der Lebenswelt Schule (insb. im Bereich der sozialen Integration und Lebensbewältigung sowie des Lernfortschritts).

Primäre Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche in allen Schularten und deren Erziehungsberechtigte.

*ANFORDERUNGSPROFIL FÜR BEWERBER*INNEN*

Formale Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule für Sozialpädagogik (BA, Mag.(FH)) oder Absolvierung eines Kollegs für Sozialpädagogik
- Erfahrungen in Teamarbeit, Beratungserfahrung, kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Unbescholtenheit

Erforderliche zusätzliche psychosoziale Kompetenzen

- Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Reflexionsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Flexibilität
- Belastungsfähigkeit
- Organisationskompetenz

Zusatzqualifikationen

- Mehrsprachigkeit: Deutsch + Englisch + möglichst eine weitere zielgruppenrelevante Sprache (z.B. Türkisch, Arabisch, Farsi, Kurdisch, Somali, Französisch)
- Erfahrung in den Bereichen Pädagogik, Lernbegleitung, Soziale Unterstützung, Gemeinwesenarbeit, Streetwork, außerschulische Jugendarbeit
- Gute Kenntnisse des österreichischen Schulwesens und Sozialsystems

sind von Vorteil.

Die Bezahlung erfolgt nach dem Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich („SWÖ-KV“) in der Gehaltsgruppe 7 und somit bei Vollbeschäftigung (37 Wochenstunden) mindestens € 2.443,30 brutto pro Monat (14x).